

new release
enja records

enja 9744 2
CAROLL VANWELDEN
"Portraits Of Brazil"

Caroll Vanwelden – vocals; Hans Van Oost – guitar;
Mario Vermandel – bass; Luc Vanden Bosch – drums, perc;

Caroll Vanwelden wurde 2012/2014 für ihren beiden CDs (Shakespeare und Jazz) enthusiastisch als Neuentdeckung gefeiert: Geradezu schlagartig katapultierte sich die Absolventin der renommierten Londoner Guildhall School of Music & Drama ins Rampenlicht. „Als Sängerin, als Pianistin, und besonders als Komponistin weist sie eigene und auch neue Wege auf“, begeisterte sich Mauretta Heinzelmann (NDR). Im Norddeutschen Rundfunk wurden die beiden 2012 und 2014 veröffentlichten CDs jeweils zum „Album der Woche“ gekürt. Nicht minder beeindruckt zeigte sich Thomas Hintze in Stereo, der ihr das Prädikat „CD und Audiophiles Highlight des Monats“ verlieh. Nach mittlerweile fünf unter ihrem eigenen Namen veröffentlichten Alben widmet sich die belgische Musikerin auf ihrem aktuellen Album nun ihrer großen Leidenschaft und interpretiert brasilianische Songs auf ihre eigene Art und Weise.

Caroll Vanwelden hat bereits auf französisch, niederländisch, englisch, deutsch und spanisch gesungen. Für dieses Projekt hat sie auch noch portugiesisch gelernt, damit sie ihre Lieblingssongs im Original aufnehmen konnte. Seit ihrer Jugend ist Caroll begeisterter Fan von Ivan Lins und Joao Gilberto und zu ihren absoluten Lieblingsplatten gehört "Elis & Tom" (Elis Regina und Tom Jobim). Die Art und Weise wie brasilianische Künstler harmonisch und rhythmisch schwierige Songs spielen und dabei stets eine unangestregte Leichtigkeit ausstrahlen, hat sie fasziniert und inspiriert. "Brasilianische Musik hat für mich etwas sehr Süßes, Intimes und Vertrautes, ist dabei aber auch sehr intensiv und sehr traurig: Genau so wollte ich mein Album machen." beschreibt Caroll.

Ganz bewusst hat sie sich deshalb für eine reduzierte Besetzung entschieden: Gitarre, Kontrabass und Drums. Carolls musikalisches Lebensmotto "less is more" prägt den akustischen Sound des Albums. Dass sich die Musiker einander seit langem sehr gut kennen und miteinander gut befreundet sind spiegelt sich in der intimen und stimmungsvollen Atmosphäre der Aufnahme wieder.

Die subtile und sehr musikalische Begleitung von Hans Van Oost unterstützt gekonnt ihren ausdrucksstarken Gesang, während Mario Vermandel seinen Kontrabass lässig-grooven zupft. Für die Akzentuierung der brasilianischen Rhythmen ist Luc Vanden Bosch zuständig, der neben Schlagzeug auch unterschiedliche Percussion nutzt und dadurch ebenfalls zum Klangreichtum der Band beiträgt.

Mit „Portraits of Brazil“ stellt Caroll Vanwelden ihren offenbar unerschöpflichen Einfallsreichtum gefühlvoll und lebendig unter Beweis!

"Caroll Vanwelden has once again produced a little jewel for jazz lovers around the world."

